

						3	
1	2	3	4	5	6	7	8

Reg.-
Bez. Auswahlbezirks-Nr. Lfd. Nr. des
Haushalts im Auswahlbezirk Bogen-
art

Rechtsgrundlage sowie weitere Hinweise zur Erhebung siehe Rückseite.

Die Beantwortung dieser Fragen ist freiwillig.

Reihenfolge der Personen
wie im Interviewvordruck 1

Lfd. Nr. der Person im Haus- halt	Angaben zur Person						Kranken- versicherung	B. Ausländer						K. Ort und Weg zur Arbeitsstätte, (Hoch-) Schule								
	Ge- schlecht	Ge- burts- jahr	Nur für Verheiratete, Verwitwete und Geschiedene		Nur wenn krankenversichert Zusätzlich in der privaten Krankenver- sicherung (auch mit- versichert)	Seit wann leben Sie auf dem Gebiet der heutigen Bundes- republik Deutschland?	Für Verhei- ratete Lebt Ihr Ehegatte noch im Heimat- land?	Für Ledige Leben Ihre Eltern noch im Heimat- land?	Haben Sie noch Kinder im Heimatland?				Wenn Arbeitsstätte, (Hoch-)Schule von der hiesigen Wohnung aufgesucht wird Wo liegt die Arbeitsstätte, (Hoch-)Schule?	Nur an Erwerbstätige, Schüler/Studenten Pendler, die von der hiesigen Wohnung zur Arbeit, (Hoch-) Schule gehen ("1" bis "4" in Frage 4/27)								
			Eheschlie- bungsjahr der jetzigen bzw. letzten Ehe						unter 6 Jahren	6 bis unter 10 Jahren	10 bis unter 16 Jahren	16 bis unter 18 Jahren		Entfernung für Hinweg	Zeitaufwand für Hinweg	Das für die längste Wegstrecke benutzte Verkehrs- mittel						
10	11	12	4/13	4/14	4/15	4/16	4/17	4/18	4/19	4/20	4/21	4/22	4/23	4/24	4/25	4/26	4/27	4/28	4/29	4/30	4/31	4/32
4 0	1																					
4 0	2																					
4 0	3																					
4 0	4																					
4 0	5																					
Bei mehr als 5 Per- sonen im Haus- halt zweite Erhe- bungs- liste mit "06" be- ginnen	männ- lich 1 weib- lich 2	Die letzten zwei Stellen ein- tragen!	Die letzten zwei Stellen eintragen (bei Ledigen leer)	Ja 1 Nein 9	1 9	Die letzten zwei Stellen des Zugzugs- jahres eintragen 1949 und früher 49 auf dem Gebiet der heutigen Bundes- republik Deutschland geboren 00	Ja 1 Nein 9	Ja 1 Mutter und Vater 3 Nein 9	Anzahl eintragen				innerhalb der Wohn- sitzge- meinde 1 in einer anderen Gemeinde des gleichen Bundes- landes 2 in einem anderen Bundes- land 3 im Ausland 4 Entfällt (da kein Pend- ler von der hiesigen Wohnung aus) 0	Schleswig- Holstein 01 Niedersach- sen 02 Bremen 03 Nordrhein- Westfalen 04 Hessen 05 Rheinland- Platz 06 Baden- Württemberg 07 Bayern 08 Saarland 09 Berlin 10 Branden- burg 11 Mecklenb.- Vorp. 12 Sachsen 13 Sachsen- Anhalt 14 Thüringen 15	Entfällt (z. B. da gleiches Grund- stück) 0 unter 10 km 1 10 bis unter 25 km 2 25 bis unter 50 km 3 50 km und mehr 4 Wechselnder Arbeits- platz 9	Entfällt (z. B. da gleiches Grund- stück) 0 unter 10 Min. 1 10 bis unter 30 Min. 2 30 Minuten bis unter 1 Stunde 3 1 Stunde und mehr 4	Kein Ver- kehrsmittel (z. B. da gleiches Grund- stück) 0 Bus 1 U-/S-Bahn, Straßen- bahn 2 Eisenbahn 3 Pkw, u. zwar Selbst- fahrer 4 Mitfahrer 5 Krad, Moped, Mofa 6 Fahrrad 7 Zu Fuß 8 Sonstiges 9					

Lfd. Nr. der Person im Haus- halt	I. Aus- und Weiterbildung										Vom Statistischen Landesamt auszufüllen										
	Haben Sie einen allgemeinen Schul- abschluß?	Wenn "Ja" in Frage 4/33 Welchen (höchsten) allgemeinen Schulabschluß haben Sie?	Welchen (letzten) beruflichen Ausbildungs- abschluß haben Sie?	Wenn Hochschul-/Fachhoch- schulabschluß ("6" oder "7" in Frage 4/35) Hauptfachrichtung des letzten Abschlusses an dieser Schule	Seit 1989 Haben Sie eine berufliche Fortbildung, Umschulung oder sonstige zusätzliche praktische Be- rufsausbildung erhalten?	Dauer der Fort- bildung, Umschu- lung usw.	Haupt- fach- richtung														
							4/33	4/34	4/35	4/36		4/37	4/38	4/39	4/40	4/41	4/42	4/43			
0 1																					
0 2																					
0 3																					
0 4																					
0 5																					
Bei mehr als 5 Per- sonen im Haus- halt zweite Erhe- bungs- liste mit "06" be- ginnen	Ja 1 Nein 9	Haupt-(Volks-)schulabschluß Realschulabschluß (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluß 2 Abschluß der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR 3 Fachhochschulreife 4 Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur) 5	Keinen beruflichen Ausbildungsabschluß 1 Abschluß einer Lehr-/ Anlernausbildung oder gleichwertiger Berufsfachschulabschluß 2 Berufliches Praktikum 3 Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß 4 Abschluß der Fachschule in der ehemaligen DDR 5 Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschul- abschluß) 6 Hochschulabschluß 7	Klartext eintragen	Ja, am Arbeitsplatz, im Betrieb 1 bei einer Industrie- und Handelskammer usw. 2 in besonderen Fortbildungs-/ Umschulungs- stätten 3 an einer berufs- bildenden Schule/ Hochschule 4 durch Fern- unterricht 5 auf andere Art 6 Nein 9	unter 1 Mon. 1 1 bis unter 6 Mon. 2 1/2 bis unter 1 Jahr 3 1 bis unter 2 Jahre 4 2 Jahre und mehr 5 z. Zt. noch an- dauern 6															

Rechtsgrundlagen: Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusgesetz) vom 10. Juni 1985 (BGBl. I S.955), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837) in Verbindung mit der Verordnung zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusverordnung) vom 14. Juni 1985 (BGBl. I S.967), zuletzt geändert durch die Dritte Verordnung zur Änderung der Mikrozensusverordnung (Fundstelle siehe Kurzinformation für die Befragten) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

Verordnung über die zuständige Behörde für Bundesstatistiken vom 11. 2. 1980 (GV NW S. 99).

Die Vorschriften des Gesetzes zum Schutz personenbezogener Daten (Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen - DSG NW) vom 15. 3. 1988 (GV NW S. 160) stehen der Durchführung der Erhebung nicht entgegen; vgl. § 4 DSG NW.

Hilfsmerkmale: Vor- und Familiennamen der Haushaltsmitglieder bzw. des Wohnungsinhabers sowie Telefonnummer, Straße, Hausnummer, Lage der Wohnung im Gebäude und der Name der Arbeitsstätte sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen.

Hinweise zu Zweck, Art und Umfang der Erhebung, zur statistischen Geheimhaltung, zur Auskunftspflicht und den verschiedenen Möglichkeiten, ihr zu entsprechen, und die Freiwilligkeit der Auskunftserteilung, zum Ausschluß der aufschiebenden Wirkung von Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung, zu Trennung und Löschung, zu den Rechten und Pflichten des Interviewers und zu Bedeutung und Inhalt von laufenden Nummern und Ordnungsnummern sind der "Kurzinformation für die Befragten" zu entnehmen.